

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

österreichs Pilgerschar, eine Halbtausendschaft, geführt von ihrem geliebten Oberhirten, vom Donaustrand ins heilige Land. Dieses herrliche Banner umstrahlte den Hochaltar auf dem Pilgerschiffe, es erstrahlte in den Straßen Jerusalems, den Christen zur Freude und zum Troste, den Ungläubigen, den Mohamedanern zur Mahnung wie das berühmte labarum oder Kreuzesbanner des christlichen

bestbekannten Atelier des akademischen Bildhauers Vinzinger in Linz hervorgegangen, ist die treue, die liebe und hehre Begleiterin der Pilger auf der ganzen weiten Reise geworden; sie schmückte den Altar der Pilgerkirche auf dem Schiffe, und im heiligen Lande ragte sie weit aus der Pilgerschar der Oberösterreicher heraus, unter den Schismatikern gewaltiges Aufsehen erregend, weil es bisher



Auszug der oberösterreichischen Jerusalempilger.

Kaisers Constantin des Großen, das die Aufschrift getragen: „In hoc signo vinces, in diesem Zeichen wirst du siegen.“ Ein zweites Wahrzeichen des I. oberösterreichischen Pilgerzuges nach dem heiligen Lande ist die „Pilgermuttergottes“. Das liebliche Antlitz der gekrönten Rosenkranzkönigin lächelt mütterlich milde herab und das Kindlein auf dem Arme ist die Huldseligkeit selbst. Diese von einer Linzer Bürgerfrau edelsinnig gespendete schöne Statue, aus dem

nicht üblich war, mit einer Statue in die heilige Stadt Jerusalem einzuziehen.

Die Fahnenweihe selbst war ein großartiges Fest, abgehalten in Anwesenheit der erlauchten Fahnenmutter, Hoheit Frau Erzherzogin Marie Valerie, welche die herrliche Pilgerfahne huldvollst gespendet, und ihres Gemahles, Hoheit Erzherzog Franz Salvator.

Als der Festgottesdienst beendet und die Hoheiten den Dom unter den brausenden Hochrufen der auf dem Domplatze harren-